



PCM5

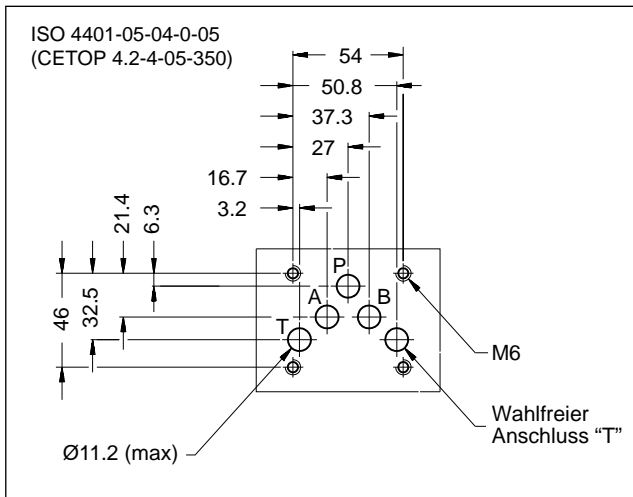
ZWEI- / DREI-WEGE- DRUCKWAAGE MIT FESTER EINSTELLUNG

BAUREIHE 11

MODULARAUSFÜHRUNG ISO 4401-05

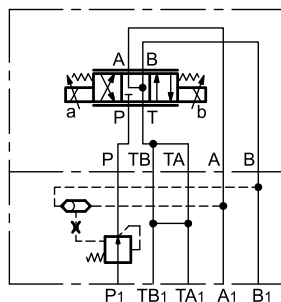
p max 350 bar
Q max 100 l/min

KONTAKTFLÄCHE

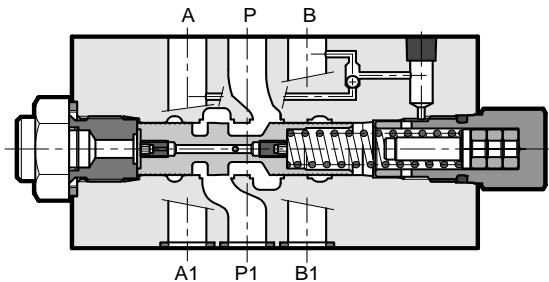


ANWENDUNGSBEISPIELE

Mit dem Proportionalventil Typ DSE5-A* kombinierter zwei-Wege Druckwaage



FUNKTIONSPRINZIP

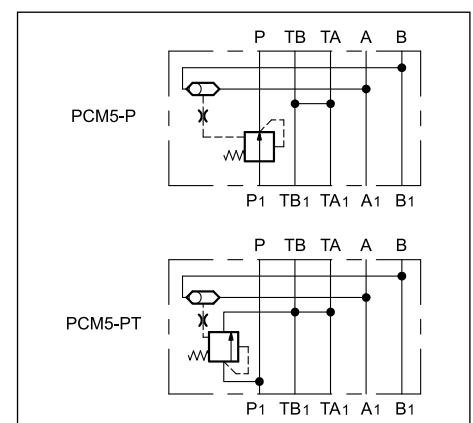


- Das PCM5-Ventil ist eine Zwei- bzw Drei-Wege Druckwaage, in modularer Bauweise dessen Anschlussflächen den Normen ISO 4401 entspricht wurde.
- Das Ventil ist derart konzipiert, das Druckgefälle (Δp - Kennlinie) zwischen der Leitung P und wahlweise den Leitungen A und B auf konstantem Niveau zu halten.
- Die Druckwaage wird idR zusammen mit Sperrventil und einem Proportional-Wegeventilen verwendet, um den Volumenstrom - unabhängig von Druckschwankungen über dem Prop-Ventil - konstant zu halten.
- Die Auswahl des Vorsteuerdrucks in den Leitungen A und B erfolgt automatisch über ein in der Druckwaage eingebautes Wechsellventil.
- Die Ventile sind mit fester Einstellung (Δp - Charakteristik) von 4 bzw 8 bar lieferbar.

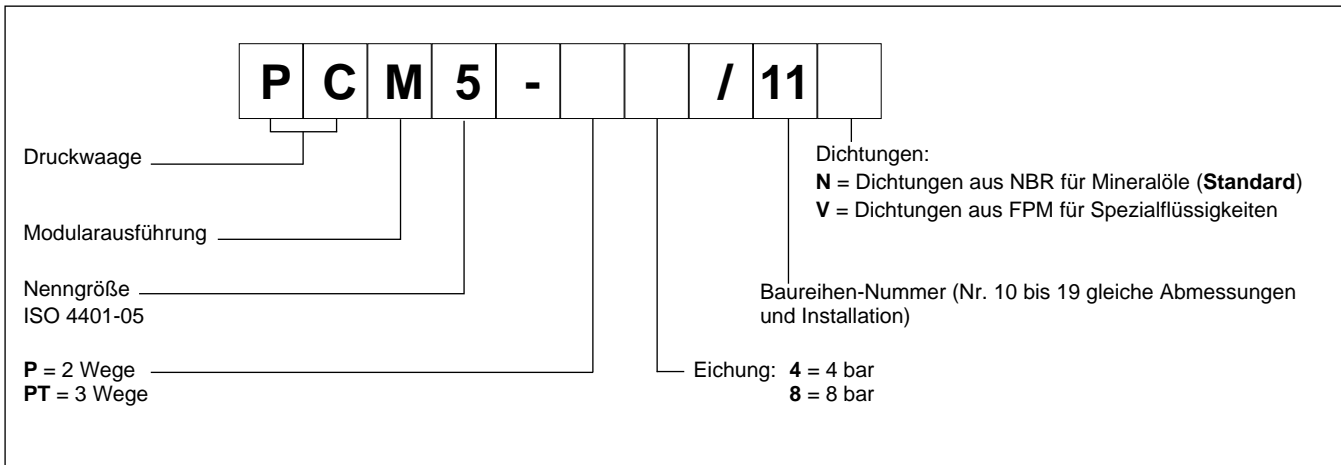
TECHNISCHE DATEN (Mineralöl m. Viskosität 36 cSt u. 50°C)

Max. Betriebsdruck	bar	350
Charakteristisches Δp	bar	4 - 8
Max. Volumenstrom	l/min	100
Umgebungstemperatur	°C	-20 / +60
Flüssigkeitstemperatur	°C	-20 / +80
Flüssigkeitsviskosität	cSt	10 ÷ 400
Kontaminationsgrad der Flüssigkeit	nach ISO 4406:1999 Klasse 20/18/15	
Empfohlene Viskosität	cSt	25
Gewicht	kg	2,7

HYDRAULISCHES SYMBOL

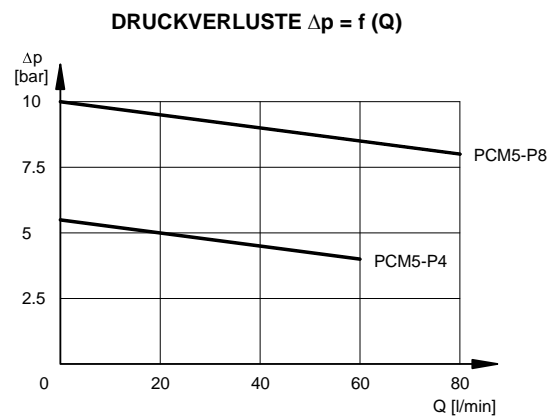
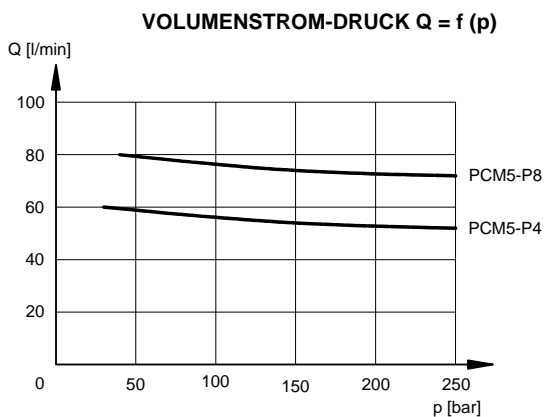


1 - BESTELLBEZEICHNUNG



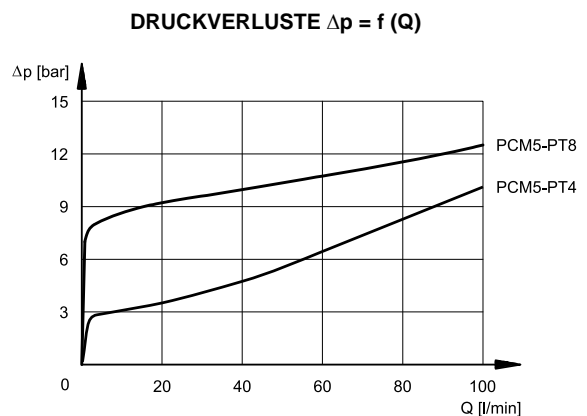
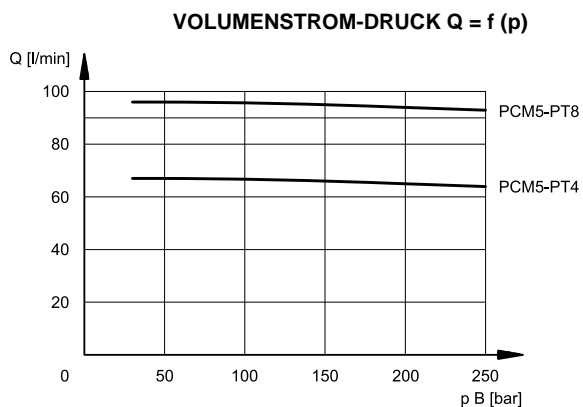
2 - KENNLINIEN PCM5-T* (ZWEI WEGE)

(Werte für Viskosität 36 cSt u. 50°C)



3 - KENNLINIEN PCM5-PT8 (DREI WEGE)

(Werte für Viskosität 36 cSt u. 50°C)



4 - HYDRAULISCHE DRUCKMEDIEN

Verwenden Sie Hydraulikflüssigkeiten auf Mineralölbasis Typ HL oder HM nach ISO 6743-4. Für diese Flüssigkeiten verwenden Sie Dichtungen aus NBR (Code N). Für Flüssigkeiten vom Typ HFDR (Phosphorester) verwenden Sie Dichtungen aus FPM (Code V). Wenn Sie andere Druckmedien verwenden, zum Beispiel HFA, HFB, HFC, wenden Sie sich bitte an unser technisches Büro.

Der Betrieb mit Flüssigkeitstemperaturen über 80 °C führt zum schnellen Verfall der Qualität der Flüssigkeiten und Dichtungen. Die physikalischen und chemischen Merkmale der Flüssigkeit müssen beibehalten werden.

5 - ABMESSUNGEN UND ANSCHLÜSSE

